

Ewige Sonne | Bühnen Bern-Vidmar 1

4. November 2026, 19:30 bis 21:00 Uhr

Nach den Romanen *Sturz in die Sonne* und *Dorf im Himmel* von Charles Ferdinand Ramuz Deutsch von Steven Wyss, in einer Fassung von Felicitas Zürcher und Tilmann Köhler

Der Schriftsteller, Lyriker und Essayist Charles Ferdinand Ramuz, geboren in Lausanne, hat vor gut 100 Jahren zwei Romane geschrieben, die sich ebenso poetisch wie dringlich mit den berühmten letzten Fragen auseinandersetzen: Wofür lohnt es sich zu leben? Und wie stehen wir zu unserer eigenen Endlichkeit?

Der Hitzesommer 1921 inspirierte Ramuz zum Gedankenexperiment *Sturz in die Sonne*: Durch einen Unfall im Gravitationssystem wird die Erde immer heisser und rast unweigerlich auf ihr Ende zu. Damals wusste der Autor noch nichts vom Klimawandel, und dennoch verfasste er eine beinahe prophetische Studie über den Umgang der Menschen mit dem Tod. *Dorf im Himmel* dagegen liest sich als Utopie ebenso wie als Parabel auf die aktuelle Schweiz: Die Bewohner*innen eines kleinen Bergdorfes steigen aus ihren Gräbern und kehren zurück in ihre Leben – ohne Schmerzen, Sorgen, Krankheit oder Tod. Doch irgendwann schleichen sich Langeweile und Überdross in dieses Paradies ein und drohen es zu zerstören. Obwohl Ramuz mehrmals als Literaturnobelpreisträger gehandelt wurde, ist er im deutschsprachigen Raum nahezu unbekannt: Beide Romane erschienen in den vergangenen Jahren zum ersten Mal auf Deutsch – in der Übersetzung des jungen Thuners Steven Wyss. Nach der Inszenierung *Von schlechten Eltern* 2021 kehrt der Regisseur Tilmann Köhler nach Bern zurück und bringt die beiden Romane als Doppelabend auf die Bühne.

Veranstaltungsort

Bühnen Bern / Vidmar 1

Könizstrasse 161

3097 Liebefeld

[Lageplan](#)

Allgemeine Angaben

Tel. [031 329 52 52](tel:0313295252)

kasse@buehnenbern.ch

<https://buehnenbern.ch/spielplan/programm/ewige-sonne/>

Tickets

[Tickets bestellen](#)

Organisator

Bühnen Bern